



DVMD

Der Fachverband für Berufstätige
in der Medizinischen Dokumentation

Geschäftsbericht 2005

des Deutschen Verbandes Medizinischer
Dokumentare e.V.

www.dvmd.de

Liebe DVMD-Mitglieder,

mit Hilfe jährlicher Geschäftsberichte möchte der DVMD zukünftig eine noch größere Transparenz der Strukturen und Aktivitäten des Verbandes für seine Mitglieder schaffen.

Die Berichte werden Ihnen jeweils in den ersten Monaten des Folgejahres im internen Bereich unter www.dvmd.de zugänglich gemacht.

Der Bericht ist nach folgenden Themen gegliedert:

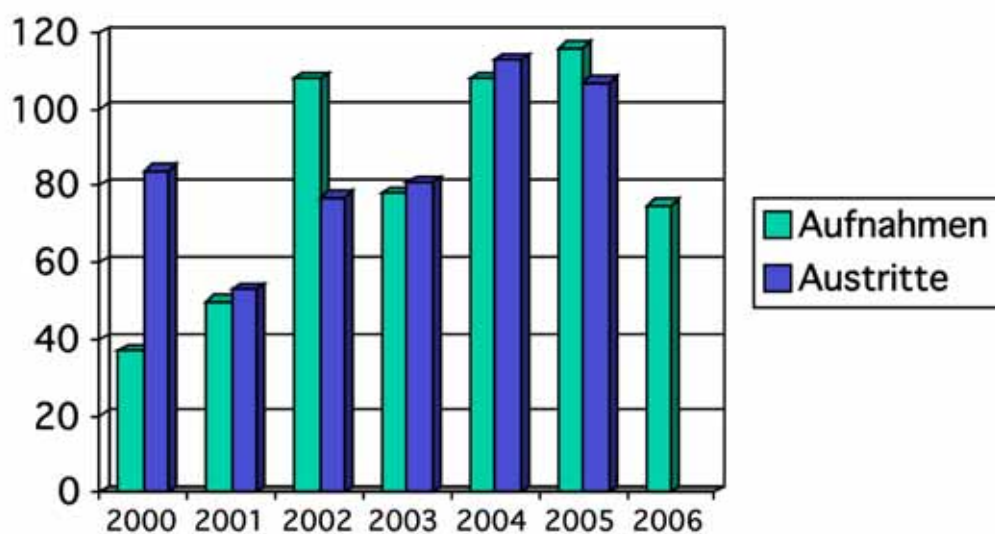
1. Mitgliederentwicklung
2. Finanzbericht 2005
3. Vorstand
4. Veranstaltungen
5. Projektarbeit
6. Kooperationen

1. Mitgliederentwicklung

Zahl der Mitglieder zum 31.12.2005:

Ordentliche Mitglieder: 947
Schnuppermitglieder: 74
Fördermitglieder: 21
Ehrenmitglieder: 8

Zahl der Neueintritte: 116
Zahl der Austritte: 107



Stand 31.12.2005

Die absolute Zahl der Mitglieder ist in den Jahren 2001 – 2005 annähernd gleich geblieben. Die hohe Zahl an Austritten konnte durch eine ebenso hohe Zahl an Neumitgliedern ausgeglichen werden.

Gründe für einen Austritt und der Ausgleich der Statistik

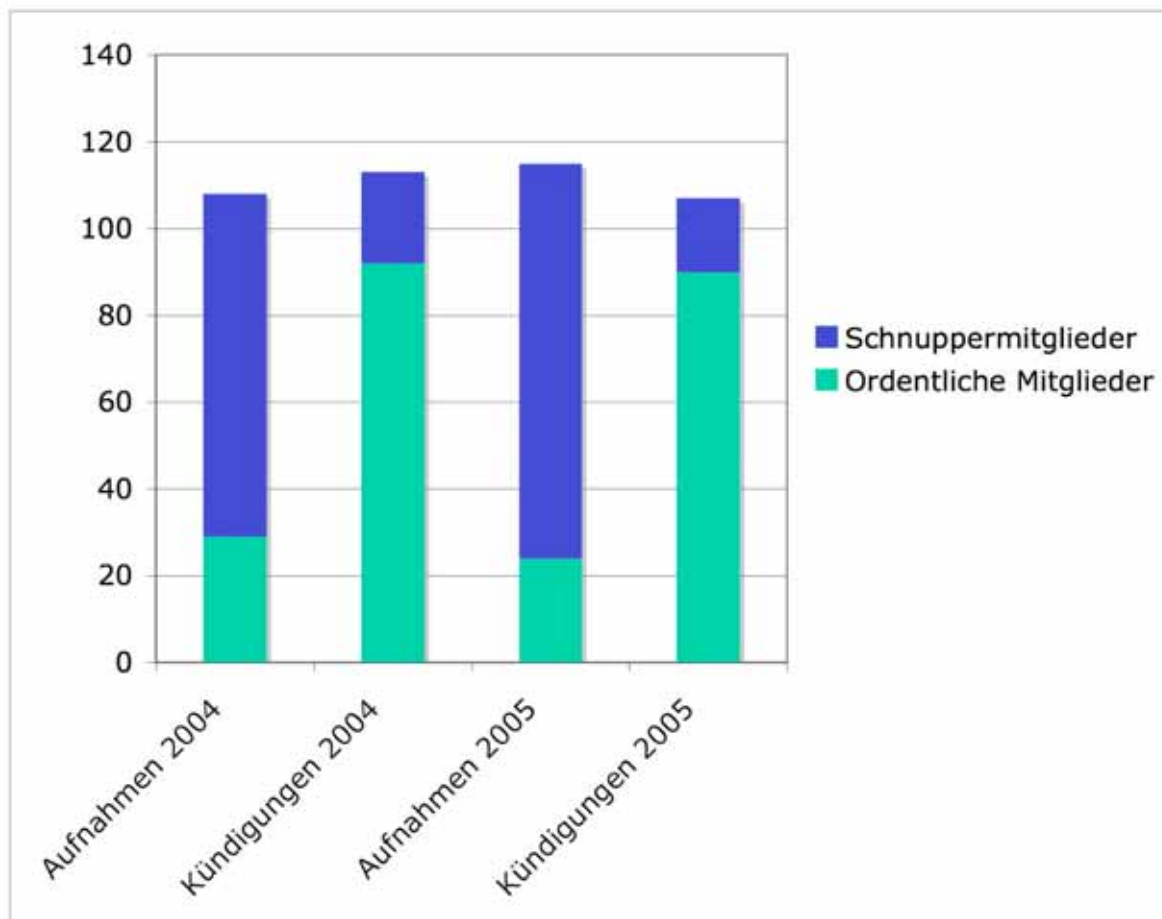
Was sind die Gründe für einen Austritt? Durch Nachfragen per Telefon oder Email wurde 2005 begonnen, diese zu ermitteln. 45 Nachfragen konnten durchgeführt werden, daraus ergaben sich 31 verwertbare Antworten:

- 9 x „nicht mehr im Fachbereich tätig“
- 7 x „sehe keine direkten, spürbaren Vorteile“
- 7 x „finanzielle Gründe“
- 3 x „gehe erst einmal in Elternzeit“
- 2 x „anderweitig bestens mit Fortbildungsangeboten versorgt“
- 2 x „wegen Krankheit“
- 1 x „Ausbildung abgebrochen“

Der am häufigsten genannte Grund – das Ausscheiden aus dem Fachbereich – soll in Zukunft noch näher untersucht werden, um zu sehen, in welche Fachbereiche die Dokumentare wechseln. An zweiter Stelle stand eine nicht näher definierte „Unzufriedenheit“ – die angesprochenen Personen konnten ihre Erwartungen an eine Verbandsmitgliedschaft nicht definieren. Sicherlich der schwierigste Punkt, mit dem sich die Verbandsarbeit weiter beschäftigen wird.

Wie konnte die Zahl an Austritten kompensiert werden?

Die folgende Abbildung zeigt, dass in den letzten beiden Jahren der Zahl der Kündigungen eine große Zahl an Schnuppermitgliedschaften gegenüberstand, die zu einem hohen Anteil in ordentliche Mitgliedschaften übergegangen sind und so einen Ausgleich schaffen konnten.



2. Finanzbericht 2005

Der DVMD finanziert seine Aktivitäten fast ausschließlich aus Mitgliedsbeiträgen. Neben diesen Einnahmen erzielte er 2005 noch Einkünfte aus Organisationstätigkeiten der Geschäftsstelle für die Tagung 2004 in Ulm, aus Teilnahmegebühren für zwei DVMD-Seminare und aus Zinsen.

Die größten Anteile unserer immer wiederkehrenden Ausgaben waren auch in 2005 die Geschäftsstelle des DVMD und die Mitgliederzeitschrift mdi. Für die 9. DVMD-Fachtagung im März 2006 in Erlangen wurden Vorrauszahlungen geleistet, von denen wir einen Teil in 2006 wieder zurück erwarten.

Die Geschäftsführerin des DVMD ist für die Vorstandsmitglieder eine große Entlastung. Sie übernimmt einen großen Teil der anfallenden Arbeiten und ist für die Mitglieder eine ständige Ansprechpartnerin. Dafür fallen natürlich Gehalt, Lohnnebenkosten und die Ausstattung des Arbeitsplatzes mit Betriebs- und Verbrauchsmitteln an.

Jedes Mitglied erhält viermal im Jahr die Verbandszeitschrift mdi. Die Kosten für die Erstellung der Zeitschrift teilt sich der DVMD mit dem BVMI.

In 2005 wurden wichtige erste Schritte für ein neues modernes Erscheinungsbild des Verbandes getätigt. Auf den Aktiventreffen in Erlangen und Hannover wurden Konzepte für den Internet-Auftritt und für eine Imagebroschüre erarbeitet. Die Firma Medien-Hof wurde im November mit der Neugestaltung der Internet-Seiten betraut. Die Rechnungsstellungen erfolgten erst Anfang 2006.

Geldbestand	01.01.2005	87.691,67 €		
Ausgaben 2005	geplant	tatsächlich	wofür	Kommentar
	107.077,29 €	96.973,89 €	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsstelle - mdi 2004 - Vorschuss Tagung 2006 - Aktiventreffen - Tagungsteilnahmen - IFHRO/ERT/INCDMA - Steuerbüro - Vorstandstreffen 	<ul style="list-style-type: none"> - Internetseiten und Imagebroschüre zum großen Teil nach 2006 verschoben - mdi 2005 nach 2006 verschoben

Einnahmen 2005		tatsächlich	welche	Kommentar
		76.836,27 €	<ul style="list-style-type: none"> - Mitgliedsbeiträge 2003-2006 - Dienstleistungen - Zinsen - Seminargebühren 	
	2.216,00 €			nicht bezahlte Beiträge bis Ende 2005

3. Vorstand

Im März 2005 fanden Vorstandswahlen statt. Der neue Vorstand setzt sich seit 1. 4. 2005 wie folgt zusammen:

Gerald Linczak, Vorstandsvorsitzender
Katharina Thorn, Stellvertretende Vorsitzende
Andrea Dohse-Großer, Stellvertretende Vorsitzende
Dieter Hinzmann, Schriftführer
Hildegard Zibell, Schatzmeisterin

Aus dem Vorstand schieden aus: Markus Stein, Martina Rossi, Dagmar Wege

5. Projektarbeit 2005

Neben der Vorstandsarbeit und den Impulsen, die durch die Aktiventreffen entstehen, ist die Arbeit, die in einzelnen Projekten für den Verband geleistet wird, eine Hauptantriebskraft für die Verbandsarbeit des DVMD und bot auch 2005 durch seine Vielfalt und seine Ergebnisse einen eindrucksvollen Querschnitt durch die Verbandsarbeit.



Schul-Patenschaften

Projektleiterin: Heidrun Rexer - Heidrun.Rexer@meckevideance.de

Ziel des 2005 gestarteten Projektes ist die Betreuung einzelner Schulen und Klassen durch Paten, die den Schülern als direkte Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Ein erstes Treffen der Schulpaten wird noch im ersten Halbjahr 2006 stattfinden, wie bereits im Mitglieder-Rundbrief im Dezember 2005 angekündigt.



Marktanalyse

Projektleiterin: Janna Heide - jheide@gmx.de

Dieses Projekt versteht sich als Neuauflage der Marktanalyse-Studie aus dem Jahr 2000/2001. Es handelt sich dabei um eine breit angelegte Recherche von Stellenanzeigen im Fachgebiet Medizinische Dokumentation in den verschiedensten Medien. Durchgeführt wird das Projekt von Studenten der FH-Hannover – Projektstart war im Oktober 2005 - Ergebnisse werden im Sommer 2006 veröffentlicht.



IFHRO / ERT

Projektleiterin: Angelika Händel - Angelika.Haendel@augen.imed.uni-erlangen.de

Unsere internationalen Projekte haben den Informationsaustausch und eine Netzwerkbildung im Fachbereich Medizinische Dokumentation zum Ziel: einmal innerhalb einer weltweiten Organisation (IFHRO: International Federation of Health Records Organisations), zum anderen auf europäischer Ebene (ERT: European Regional Team). Dafür ist die Projektleiterin im Mai 2005 in Genf beim Jahrestreffen des IFHRO-Executive Committees gewesen und im September in Peterborough, England, beim Jahrestreffen des European Regional Teams.

Angelika Händel hat in 2 Ausgaben der mdi zum einen über die Arbeit der Ifhro berichtet, zum anderen in der Reihe „Medizinische Dokumentation in Europa“ das Berufsbild des Medizinischen Dokumentars in Großbritannien beschrieben



INCDMA

Projektleiterin: Margarete Rudloff - rudloff.margarete@kendle.com

Die INCDMA, International Network for Clinical Data Management Associations, ist ein Forum, in dem sich Vertreter unterschiedlicher Verbände im Bereich Clinical Data Management austauschen. Wichtige Themen: Internationale Tagungen und Weiterbildungen im Bereich Data Management. 2005 hat Margarete Rudloff den DVMD am INCDMA-Stand auf verschiedenen Tagungen (ACDM-Tagung, DIA-Conference) vertreten. Es fanden 4 ca. 2-stündige Telefonkonferenzen statt. Darüber hinaus wurden regelmäßig Ausgaben der mdi an die Vertreter dieses Netzwerkes verschickt.

Aus dem Projekt heraus entstanden ist unter anderem ein workshop, der anlässlich der 9. Fachtagung in Erlangen unter dem Titel „ACDM: Projektmanagement im Clinical Data Management“ angeboten wurde.



9. DVMD-Fachtagung in Erlangen vom 30.-31.3.2006

Projektleiter: Anja Fankhänel und Mirko Friedrich – mirko.friedrich@tuz.imed.uni-erlangen.de

Die Vorbereitungen für die 9. Fachtagung waren 2005 sowohl für das Organisationsteam, als auch für Programm-Komitee und Vorstandsmitglieder eine zeitraubende und kräftezehrende Aufgabe. Es entstanden das Call for Papers und das vorläufige Programm. In Zusammenarbeit mit der Ulmer Schule wurde eine aktualisierte Tagungsdatenbank entwickelt.

Erstmals wurden Tagungsaufgaben in größerem Rahmen auch an professionelle Anbieter vergeben (Tagungsbüro, Presseaufgaben, Sponsorsuche, etc.).



Neugestaltung des Internetauftritts

Nach Abbruch der Geschäftsbeziehungen mit der Firma Constien, die im Herbst 2004 mit der Neugestaltung des Internetauftritts beauftragt worden war, wurde im Dezember 2005 ein neuer Vertrag mit der Kölner Firma MEDIEN-HOF unterschrieben, die dann schon bis Ende 2005 wesentliche Teile des Auftrages umgesetzt hatten. Zielvereinbarung: bis zur Fachtagung im März 2006 stehen alle Teile des Projektes und auch der Interne Bereich ist vollständig in Funktion.



Imagebroschüre

Projektleiter: Gerald Linczak

Bis Ende des Jahres waren die wesentlichen Arbeiten an der lange projektierten Imagebroschüre des Verbandes abgeschlossen, die im Januar 2006 in Druck ging. Die Broschüre gibt einen aktuellen Einblick in das Fachgebiet und die darin Beschäftigten auf eine auch dem interessierten Laien verständliche Art und Weise. Wir haben damit nun ein Medium für eine zeitgemäße Informationsvermittlung über den Fachbereich Medizinische Dokumentation und über die Verband. Im Corporate Design werden dazu passend nach und nach Flyer entstehen, die zielgruppengerecht und knapp Informationen bieten werden, beispielsweise über den Verband oder über die Ausbildung.

Schulvertretertreffen 2005

Organisiert werden diese Treffen seit einigen Jahren von der Geschäftsstelle aus – auch 2005 hatten Schulen und Vertreter des Verbandes wieder die Gelegenheit, sich über aktuelle Themen auszutauschen. Das Treffen fand am 8. April 2005 in Magdeburg statt. Unter anderem wurden hier die Gewinner des DVMD-Juniorenpreises 2005 bekannt gegeben. Daneben waren auch die geplanten DRG-Einführungstage, die Zukunft der MDA-Ausbildung in Sachsen-Anhalt und die Umsetzung der Lehrpläne Themen. Am Schulvertreter-Treffen nahmen wie in den vergangenen Jahren die überwiegende Zahl der Ausbildungsstätten teil – es ist für viele Teilnehmer die einzige Möglichkeit, sich mit anderen Schulen auszutauschen und wird von allen wegen

DVMD-Juniorenpreis 2006

2006 wird der DVMD-Juniorenpreis zum fünften Mal in Folge vergeben und die Beteiligung ist so hoch wie nie zuvor: insgesamt wurden bis Ende 2005 22 Arbeiten eingereicht. Die Bekanntgabe der Gewinner und die Preisverleihung finden im Rahmen der Mitgliederversammlung am 30. März in Erlangen statt. Die Gewinner der letzten fünf Jahre sind auf der Homepage mit den Themen ihrer Arbeiten und im internen Bereich auch vielfach mit den pdf-Versionen der Arbeiten aufgeführt. Einige Arbeiten wurden auch in Kurzfassungen in der mdi vorgestellt.

4. Veranstaltungen

Die Teilnahme an Veranstaltungen, bzw. auch die Organisation eigener Veranstaltungen ist zum einen natürlich aus Imagegründen wichtig, zum anderen ist immer auch ein Ziel, Neumitglieder zu gewinnen. Durch den im Jahr 2001 erstellten Messestand des DVMD wird der Verband bei diesen Veranstaltungen werbewirksam präsentiert.

Natürlich ist dieser Teil der Verbandsarbeit mit hohen Kosten verbunden (Reise-, Transport-, Unterbringungskosten) und der Vorstand hat auch 2005 versucht, den finanziellen Aufwand in vernünftiger Relation zu dem „Nutzen“ der einzelnen Veranstaltungen für den Verband zu halten. Insbesondere durch die Verbindung einzelner Termine miteinander (z.B. Vorstandstreffen gekoppelt an Aktiventreffen) konnten Reise- und Hotelkosten niedrig gehalten werden.

Fortbildungsveranstaltungen

- 14. 1. 1. Fachgruppentag in Ludwigshafen „Klinische Dokumentation im Krankenhaus“
Mit über 120 Teilnehmern war diese Veranstaltung ein sehr erfolgreicher Start ins Jahr - ein ausführlicher Bericht ist in der mdi 1/2005 erschienen
- 7. 11. DRG-Einführungstag für Schulen in Leipzig
- 8. 11. DRG-Einführungstag für Schulen in Magdeburg
Dank der Unterstützung der GFMD konnte der Verband mit diesem Praxisseminar über 250 Schüler zum Thema DRG schulen. Daraus ergaben sich knapp 80 Schnuppermitgliedschaften.

Teilnahme an Veranstaltungen anderer Verbände und Organisationen:

- 31. 1. Colloquium am Beruflichen Schulzentrum 9 in Leipzig
- 2. - 4. 3. KIS-Tagung in Hamburg
- 12.-14. 9. GMDS-Tagung in Freiburg
- 14. 10. DGFM-Herbstsymposium in Heidelberg

Aktiventreffen 2005

Über die Bedeutung der Aktiventreffen für die Verbandsarbeit wurde bereits mehrfach berichtet (zuletzt im Mitgliederrundbrief Dezember 2005). Ausführliche Protokolle aller Treffen sind im Mitgliederbereich der Homepage hinterlegt und können ggf. auch bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

Die Teilnehmer setzen sich jeweils aus Vorstand, Geschäftsführung, Projekt- und Regionalleitern, sowie einem Schulvertreter zusammen. Darüber hinaus kann jedes Mitglied, das an einer aktiven Mitarbeit interessiert ist, an diesen Treffen teilnehmen – die Termine werden jeweils rechtzeitig veröffentlicht.

- 3. – 5. 6. Erlangen
Themen: Internetredaktion, Öffentlichkeitsarbeit
Für die beiden Projekte „Internet“ und „Imagebroschüre“ wurden in gemeinsamer Arbeit Strukturen und Inhalte festgelegt.
- 18.-20.11. Hannover
Themen: Aus-, Fort- und Weiterbildung, Überarbeitung der Strategischen Ziele
Die Orientierung an den gemeinsam erarbeiteten Strategischen Zielen ist bei allen Aktiventreffen Thema – diesmal wurden die Ziele von 2002 an die Entwicklungen der letzten drei Jahre angepasst und weitergeführt – s. Anlage.

Vorstandssitzungen 2005




- 14. 1. Ludwigshafen
- 22./23. 4. Berlin
- 3. 6. Erlangen
- 18..11. Hannover


Sonstige Veranstaltungen

- 3. 3. 36. Mitgliederversammlung in Hamburg mit Bekanntgabe der Ergebnisse der Vorstandswahlen
- 8. 4. Schulvertretertreffen in Magdeburg


6. Kooperationen / Mitgliedschaften


Bestehende Kooperationen / Mitgliedschaften :

-  BVMI: Berufverband Medizinischer Informatiker
-  GMDS: Deutsche Gesellschaft für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie
-  GFMD: Gesellschaft zur Förderung der Medizinischen Dokumentation

 Ifhro: International Federation of Health Records Organizations

Neue Kooperationen:

-  DGfM: Deutsche Gesellschaft für Medizincontrolling
In einem gegenseitigen Vertrag wurden besondere Konditionen für eine Doppelmitgliedschaft und die Teilnahme an Veranstaltungen des jeweiligen Partnerverbandes vereinbart.

-  DGI: Deutsche Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis
Erste Verhandlungen wurden 2005 aufgenommen und sollen 2006 gefestigt und vertraglich vereinbart werden.

Im Namen des Verbandes bedanken wir uns auf diesem Weg bei allen Mitgliedern, die sich durch ihren Mitgliedsbeitrag oder auch ehrenamtlich für den Verband engagiert haben und dadurch die Weiterentwicklung des DVMD möglich machen.

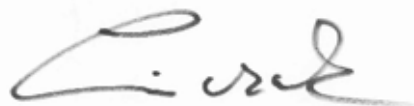
Ohne die Mitgliedsbeiträge aller Mitglieder auf der einen Seite und die uneigennützig Arbeit eines Teiles der Mitglieder auf der anderen Seite könnte der Verband seinen Aufgaben in Bezug auf Interessensvertretung und Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Medizinischen Dokumentation nicht nachkommen.

Wir möchten alle Mitglieder auffordern, sich weiterhin aktiv an der Entwicklung des Verbandes zu beteiligen und uns Anregungen oder Kritik jederzeit zukommen zu lassen.

Herzliche Grüße



Sabine Kapsammer
Geschäftsführerin



Gerald Linczak
Vorstandsvorsitzender

Mannheim, 25. April 2006